



PRESSEINFO

Sommervergnügen am See ohne schlechtes Gewissen

Presseinfo

Leise und umweltfreundlich unterwegs mit Elektrobooten

Klagenfurt, August 2009: Knappe 30 Grad, blauer Himmel, türkisfarbenes Wasser – der Sommer ist endlich wieder da! Höchste Zeit Familie und Freunde einzuladen und eine Runde über den See zu dösen. Doch die Ressourcen werden immer knapper, Benzin und Diesel immer teurer. Damit steigen auch die Kosten für die Yacht oder das Boot.

„Das muss aber nicht sein. Moderne Elektroyachten und –boote bieten selbem Fahrspaß, sind aber leiser, umweltfreundlicher und vor allem günstiger beim Verbrauch“, davon sind Rudolf Ball und Gerald Miklin von Lebensland Kärnten überzeugt. Mit „Lebensland Kärnten wollen sie für die aufkommende Elektromobilität Infrastruktur schaffen und Kärnten zum Vorbild in Sachen eMobilität machen.

„Elektroautos werden in Zukunft einen Teil des Gesamtverkehrsaufkommens ausmachen. Auf dem Wasser – und vor allem auf den Kärntner Seen – werden Elektroboote immer bedeutender“, bestätigt Dr. Albert Kreiner, Leiter der Abteilung 7 - Wirtschaftsrecht und Infrastruktur, die klare Position des Landes Kärnten.

Ein weiterer Vorteil: Noch braucht man keine Lizenz für ein Elektroboot am Wörthersee.

Rekordfahrt mit Elektroboot am Wörthersee

„Viele wissen nicht, dass ein Elektromotor gegenüber einen Benziner mittlerweile keinerlei Einbußen mehr hat“, sagt Dieter Seebacher, von

aquawatt Elektro Motor Yachten. Die Akkus sind sehr leicht und können innerhalb weniger Stunden mit Strom aufgeladen werden.

Festgefahrene Denkweisen und Prestigebedenken seinen nicht mehr zeitgemäß – das bewies Seebacher vor kurzem mit einer Rekordfahrt am Wörthersee. Er erreichte mit einem Schlauchboot ausgestattet mit einem 12 kw aquawatt Green Power Außenbordmotor und einer Erun LiPo Batterie (48 V 80 Ah) mit zwei Personen eine Geschwindigkeit von 17,2 Knoten. Mit einer Person waren sogar 19,6 Knoten möglich! Ein rasanter Freizeitspaß – leise, umweltfreundlich und ganz ohne schlechtes Gewissen.

Elektroyachten und –boote in Kärnten:

- Am Wörthersee ist das Unternehmen aquawatt von Dieter Seebacher zuhause. aquawatt entwickelt und baut Elektroboote, Elektroyachten, Elektrobootsmotoren (Innenbord- und Außenbord-Elektromotoren) sowie Komponenten für Elektrofahrzeuge. Vom Elektro-Fischerboot aus Holz bis zur Carbon High Tech Yacht mit Lithiumbatterie. www.aquawatt.at
- Bootsbau Schmalzl wurde vor 50 Jahren in Österreich gegründet. Zu der Familienwerft gehören zwei Standorte in Velden am Wörthersee und Ossiacher See, ein Boot- und Yachttransportunternehmen sowie mehrere Kranvorrichtungen. Geschäftsführer Wolfgang Schmalzl, ehemaliger Olympiasieger und Präsident des Motoryachtclubs Kärnten, entwickelte er gemeinsam mit seinem Sohn Paul die Julika. Ein Elektroboot der Premiumklasse im Retro-Design. www.julika.at
- 1927 verwirklichte Engelbert Frauscher seinen Traum und begann Boote zu bauen. Mittlerweile ist die Frauscher-Werft am Traunsee bekannt für ihre Yachten. Neben Motor- und Segelyachten werden auch Hybrid- und Elektroyachten gefertigt. In der Marina von Rene Mureny in Reifnitz gibt es u.a. die Elektroyachten von Frauscher. www.mastercraft.at

Über „lebensland Kärnten“

„lebensland Kärnten“ schafft Infrastruktur für Elektromobilität. Gemeinsam mit Partnern baut „lebensland Kärnten“ über das ganze Bundesland verteilt, ein feinmaschiges Netz an öffentlichen Ladestationen für Elektrofahrzeuge aller Art. Diese können von allen genutzt werden. Im Gegenzug werden im rechnerischen Gegenwert umweltfreundliche Energiegewinnungsanlagen errichtet, die diese eZapfsäulen versorgen. Darüber hinaus werden finanziell geförderte Elektrofahrzeuge der Öffentlichkeit zu vernünftigen Konditionen angeboten. Durch die Einzigartigkeit dieses Projektes verstärkt Kärnten seine Position als Forschungszentrum für alternative Antriebe und Energiegewinnung. Damit wird das Land zu der Modellregion in Sachen Elektromobilität in Österreich und zu der Musterregion für Energiemanagement in Europa. Projektträger ist die Abteilung 7, Wirtschaftsrecht und Infrastruktur des Landes Kärnten.

Pressefotos

Foto: lebensland Kärnten, Honorarfrei verwendbar

Bildunterschrift: Elektroboote made in Kärnten: Ein rasanter Freizeitspaß –
leise, umweltfreundlich und ganz ohne schlechtes Gewissen.

Quelle: lebensland.com

Brandaktuelle, honorarfreie Pressefotos und –meldungen finden Sie auf
www.lebensland.com unter der Rubrik Presse. Hier können Sie sich auch
für den quartalsmäßigen Pressenewsletter anmelden.

Ansprechpartner für Medien:

Gerald Miklin

Projektbeauftragter

Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 7

Mießtalerstraße 1

9020 Klagenfurt

Österreich

T +43 (0) 50 536 30 744

F +43 (0) 50 536 30 770

E presse@lebensland.com

www.lebensland.com

DI Rudolf Ball

Projektkoordination

wortstark consulting

Lakeside B01/2, A-9020 Klagenfurt

T +43 (0)676 92 96 333 oder +43 (0)463 2700 8754

F +43 (0)463 2700 8749

E presse@lebensland.com

www.lebensland.com

Das Team von lebensland Kärnten bedankt sich für die Berichterstattung
und die Zusendung eines Belegexemplars!